

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Verband der Ersatzkassen e.V. Abteilung Verwaltung, Vergabestelle

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Gruppe öffentlicher Stellen, soweit nichts anderes zutrifft*

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** *Gesundheit*

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Kauf VMWare-Subscription

**Beschreibung:** Zum Betrieb virtueller Server, deren Verwaltung und Steuerung, setzt der vdek die Software „VMware vSphere Enterprise Plus“ ein. Bis zum 31.12.2025 besteht die Subscription für insgesamt vorhandene 480 Lizenzen. Benötigt wird nun: ab 01.01.2026 Subscription für 576 Lizenzen „VMware vSphere Enterprise Plus“ mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2028

**Kennung des Verfahrens:** 17aa7ab0-151c-45ba-bbbb-e10c993c61a4

**Interne Kennung:** vdek - 2025 - EU - 125

**Verfahrensart:** *Offenes Verfahren*

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Lieferungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**NUTS-3-Code:** *Berlin (DE300)*

**Land:** *Deutschland*

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/24/EU*

vgv -

#### 2.1.6 Ausschlussgründe

**Quellen der Ausschlussgründe:** *Bekanntmachung*

*Betrug oder Subventionsbetrug: [ § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz*

gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Rein nationale Ausschlussgründe:* [ Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket – Russland-Sanktionen Verbot von Auftragserteilungen an russische Unternehmen Bezug des Bieters zur Russland (Anlage 10 zum Infomemorandum/Eignungskriterien) ] ---

*Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:* [ § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ]

*Bildung krimineller Vereinigungen:* [ § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:* [ § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:* Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:* [ § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:* [ § 124 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Insolvenz:* [ § 124 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:* [ § 124 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:* [ § 124 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:* [ § 124 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Schwere Verfehlung:* [ § 124 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten

Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:* [ § 124 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Zahlungsunfähigkeit:* [ § 124 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

*Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:* [ § 124 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister ] ---

## 5 Los

### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

**Titel:** Kauf VMWare - Subscription

**Beschreibung:** Zum Betrieb virtueller Server, deren Verwaltung und Steuerung, setzt der vdek die Software „VMware vSphere Enterprise Plus“ ein. Bis zum 31.12.2025 besteht die Subscription für insgesamt vorhandene 480 Lizenzen. Benötigt wird nun zum 01.01.2026 Subscription für 576 Lizenzen „VMware vSphere Enterprise Plus“ mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2028.

**Interne Kennung:** LOT-0001 vdek - 2025 - EU - 125

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Lieferungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Berlin

**Postleitzahl:** 10963

**NUTS-3-Code:** *Berlin (DE300)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Enddatum der Laufzeit:** 31/12/2028

**Sonstige Angaben zur Dauer:** *Unbekannt*

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein**

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja**

**Zusätzliche Informationen:** #Besonders auch geeignet für:freelance#,  
#Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#,  
#Besonders auch geeignet für:selbst#

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Referenzen zu bestimmten Lieferungen*

**Beschreibung:** Nachweis von mind. drei Referenzen (möglichst unter Angabe der vollständigen Adresse und Ansprechpartner) bei denen vergleichbare Verträge abgeschlossen wurden. Diese belegen eine umfassende Kenntnis der Thematik. Die Vergleichbarkeit ist darzustellen. Sollte der Auftragnehmer erst innerhalb der letzten der Jahre gegründet worden sein bzw. seine Tätigkeit aufgenommen haben, reichen Sie ggf. vorhandene Referenzen ein und erläutern kurz, warum es nicht möglich ist, mehrere Referenzen einzureichen. Der Bieter hat sicherzustellen, dass die erforderlichen Einwilligungen des Referenzgebers in die Weitergabe der Eckdaten zu den Referenzprojekten und in der Weitergabe von Kontaktdaten vorliegen. Eine Anonymisierung ist zulässig, soweit die geforderten Angaben für die Bewertung der Referenzprojekte noch ersichtlich sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Angaben zu Referenzprojekten beim Referenzgeber zu verifizieren.

**Kriterium:** *Eintragung in das Handelsregister*

**Beschreibung:** Eigenerklärung über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister mit Angabe der Registernummer ggf. Kopie der Eintragung beifügen. (Bei ausländischen Bewerbern die Unterlagen gemäß §44 VgV) Eigenerklärung zur Eintragung im Gewerbezentralregister über den Bewerber (bei ausländischen Bewerbern Unterlagen gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24EU) Falls vorhanden, Auszug aus dem Gewerberegister ggf. auch Kopie nach § 150 Abs. 1 Gewerbeordnung über den Bewerber nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist.

**Kriterium:** *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

**Beschreibung:** Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflicht bzw. Eigenerklärung, dass im Zuschlagsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird (Anlage 9).

**Kriterium:** *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

**Beschreibung:** Ausschlussgründe nach GWB §§ 123, 124 GWB (Anlage 3).

**Kriterium:** *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

**Beschreibung:** Erklärung das der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. (Anlage 10)

**Kriterium:** *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

**Beschreibung:** Erklärung /Angaben zum Unternehmen und Ansprechpartnern.

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Beschreibung:** 100 % Gesamtpreis.

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://www.subreport.de/E65813187>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Zulässig*

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.subreport.de/E65813187>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 29/09/2025 10:00 +02:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 22 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Fehlende Unterlagen oder Erklärungen können nachgefordert werden, sofern diese nicht wertungsrelevant sind.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum des Eröffnungstermins:** 29/09/2025 10:00 +02:00

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:**

*Nein*

**Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig**

**Aufträge werden elektronisch erteilt: ja**

**Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja**

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten u.a. die folgenden Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) §134 Informations- und Wartepflicht: (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. (3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. 2. Im Fall verteidigungs- oder sicherheitsspezifischer Aufträge können öffentliche Auftraggeber beschließen, bestimmte Informationen über die Zuschlagserteilung oder den Abschluss einer Rahmenvereinbarung nicht mitzuteilen, soweit die Offenlegung den Gesetzesvollzug behindert, dem öffentlichen Interesse, insbesondere Verteidigungs- oder Sicherheitsinteressen, zuwiderläuft, berechnete geschäftliche Interessen von Unternehmen schädigt oder den lautereren Wettbewerb zwischen ihnen beeinträchtigen könnte. Verfahren vor der Vergabekammer: § 160 (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen

gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2 Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3 § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 Form und Inhalt: (1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** Verband der Ersatzkassen e.V. Abteilung Verwaltung, Vergabestelle

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:** Verband der Ersatzkassen e.V. Abteilung Verwaltung, Vergabestelle

**Organisation, die Angebote bearbeitet:** Verband der Ersatzkassen e.V. Abteilung Verwaltung, Vergabestelle

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0001

**Offizielle Bezeichnung:** Verband der Ersatzkassen e.V. Abteilung Verwaltung, Vergabestelle

**Identifikationsnummer:** Berichtseinheit-ID 00002228

**Postanschrift:** Askanischer Platz 1

**Ort:** Berlin

**Postleitzahl:** 10963

**NUTS-3-Code:** *Berlin* (DE300)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** vergabestelle@vdek.com

**Telefon:** +49 30 269 31-0

**Internet-Adresse:** <http://www.vdek.com>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt**

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt**

**Organisation, die Angebote bearbeitet**

8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

**Identifikationsnummer:** 000

**Ort:** Bonn

**Postleitzahl:** 53123

**NUTS-3-Code:** *Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)*

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** vk@bundeskartellamt.bund.de

**Telefon:** 492289499163

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt**

### **Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 5f41fef7-6ce1-403b-b534-d12897e2fda1 - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 19/08/2025 08:26 +02:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*